

# Moorerlebnispfad wird zum „Hörsaal“

## Moor-Ökologe Professor Dr. em. Michael Succow zu Gast in Diepholz

**DIEPHOLZ** ■ Deutschlands angesehenster Moor-Ökologe, Professor Dr. em. Michael Succow, war zu Gast im Diepholzer Moor. 25 Studenten der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, sechs Auszubildende der Diepholzer Bio-Firma Lebensbaum (begleitet von Maren Walter und Jan Kühn), Nora und Dieter Tornow vom Agenda 21-Förderverein sowie Dorothee Wibbing vom Naturschutzring Dümmer erlebten einen unvergesslichen Nachmittag mit dem Träger des Alternativen Nobelpreises, so eine Pressemitteilung.

Die Veranstaltung war Teil einer Exkursion von Studierenden der Universität Ol-

denburg.

Auf die Natur aufmerksam zu machen, sie in ihrer Einmaligkeit, in ihrer Verletzlichkeit zu begreifen, ist das zentrale Anliegen von Professor Succow: „Denn der Schutz der Natur ist kein Luxus, sondern Bedingung für den Fortbestand der menschlichen Gesellschaft.“

„Professor Succow gehört zu den heute selten gewordenen Universalgelehrten, die es vermögen, jungen Menschen das ganzheitliche Verständnis von Mensch und Umwelt erlebbar zu machen. Er verfügt über die seltene Gabe, hochwissenschaftliche Zusammenhän-

ge verständlich zu vermitteln und ist zugleich Vorbild durch seine Bescheidenheit, seine tiefe Liebe und Verbundenheit zur Natur“, freute sich Dieter Tornow über den Besuch des Ökologen.

Auf dem Programm stand außerdem ein Besuch der Diepholzer Bio-Firma Lebensbaum, die mit der Übernahme der Patenschaft für das Diepholzer Moor bundesweite Aufmerksamkeit erlangt hat.

Den ersten Kontakt mit lokalen Akteuren knüpften die Studierenden und die Auszubildenden von Lebensbaum zuvor in den „Moorwelten“ in Ströhen.

Dort berichteten Maren Walter und Jan Kühn (Lebensbaum), Friedhelm Niemeyer (BUND Diepholzer Moorniederung), Dorothee Wibbing (Naturschutzring Dümmer), Detlef Tänzer und Dr. Geerd Smidt (Landkreis Diepholz), Jan Grabowsky (Moorwelten), Dieter Tornow (Agenda 21-Förderverein in Diepholz) und Professor Dr. em. Michael Succow über ihre Beziehung zum Moor.

Moderiert wurde dieser Teil des Seminars von Professor Dr. Ingo Mose und dem Studierenden im MA „Sustainability Economic and Management“ Benjamin Brockhaus.



Moor-Ökologe Professor Dr. em. Michael Succow inmitten der Oldenburger Studenten sowie den lokalen Akteuren im Diepholzer Moor. ■ Foto: Lebensbaum